

Erstklässler mit Warnwesten ausgestattet

Alle 27 Minuten wird auf Deutschlands Straßen ein Kind unter 15 Jahren von einem Auto erfasst – oft nur deshalb, weil es nicht oder zu spät gesehen wird. Die Stiftung „Gelber Engel“ des ADAC, die BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ und die Deutsche Post AG wollten daher alle diesjährigen Schulanfänger in Deutschland wieder mit kostenlosen, leuchtend gelben Sicherheitswesten ausstatten. Ziel ist es, den Schulweg für die Jüngsten noch sicherer zu machen.

Die Freunde historischer Fahrzeuge Wiesloch e. V. im ADAC besuchen jedes Jahr eine der Wieslocher Grundschulen, um die Warnwesten persönlich zu überbringen und den Kindern einige nützliche Hinweise zum Verhalten im Straßenverkehr mitzugeben. In diesem Jahr bekamen 47 ABC-Schützen der Klassen 1 a und 1 b in der Maria-Sibylla-Merian-Schule ihre Warnwesten aus den Händen von Dr. Adolf Suchy und Gabriele Eisner-Just überreicht. Nach einer vergnüglichen Unterrichtsstunde zum richtigen Überqueren der Straße und zum Verhalten als Fußgänger und Radfahrer baten die beiden Vorstandsmitglieder der Freunde historischer Fahrzeuge: „Bitte zieht die Warnwesten jeden Tag an, wenn ihr auf der Straße unterwegs seid, damit euch die Autofahrer gut sehen!“

